

Tafel 9

Ehemalige Post

kulturweg
schwellbrunn

Vorbereitung:

Das nachstehende Zitat hat Erich Kästner in seinem Kinderbuch „Der 35. Mai oder Konrad reitet in die Südsee“ bereits im Jahre 1923 geschrieben: „Ein Herr, der vor ihnen auf dem Trottoir langfuhr, trat plötzlich aufs Pflaster, zog einen Telefonhörer aus der Manteltasche, sprach eine Nummer hinein und rief: ‚Gertrud, hör mal, ich komme heute eine Stunde später zum Mittagessen. Ich will vorher noch ins Laboratorium. Wiedersehen, Schatz!‘ Dann steckte er sein Taschentelefon wieder weg, trat aufs laufende Band, las in einem Buch und fuhr seiner Wege.“

Ebenso hat der Zeichner Karl Arnold bereits 1926 die abgebildete Skizze mit dem Titel „Drahtlose Telephonie“ erstellt.



In der Schweiz gibt es Mobiltelefone erst seit

1975, mit der Einführung des Natels – eines Vorgängers der heutigen „Handys“. Dennoch gab es bereits einige Jahre davor Menschen, die eine Zukunftsvision hatten.

Aufgabe:

Kannst du dir vorstellen, wie die Kommunikation in 100 Jahren aussehen wird? Welche Möglichkeiten werden wir haben? Beschreibe, wie wir in der nahen Zukunft unsere Informationen austauschen werden!